Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

2.12.1875 (No. 329)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Erstes Blatt. Donnerstag den 2. Dezember 1875.

2.2.

Evangelische Vorträge.

Die Lehre vom Reiche Gottes nach der heil. Schrift.

Herr Oberkirchenrath Dr. Mühlhäußer wird im Laufe dieses Winters zehn Vorträge über die in der heiligen Schrift niedergelegte göttliche Offenbarung nach ihrem innern Zusammenhang, enthaltend die Lehre vom Reiche Gottes nach seinen ersten Anfängen, seiner vorchristlichen Vorbereitung, seiner Erscheinung in Christo, seiner Entfaltung in der Welt und seiner zukünftigen Vollendung halten.

Die Vorträge finden jeweils Sonntag Abends 7 Uhr in der Aula des Lyceums (Marktplatz) statt.

Erster Vortrag Sonntag den 5. Dezember.

Eintrittskarten für sämmtliche Vorträge zu 2 M. 50 Pf. für eine Person, und Familienkarten zu 5 M. für drei Personen sind in der Buchhandlung von **Müller & Gräff** (Zähringerstraße 96 und Seminarstraße 6) zu haben.

Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß die Beerdigung unseres verabschiedeten Kameraden

Karl Gartner, Metzgermeister,

welcher 25 Jahre unserem Corps angehörte,

heute Donnerstag, Nachmittags 3 Uhr,

stattfindet, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Betheiligung einladen.

Versammlung ½3 Uhr am Feuerhaus der III. Compagnie in vollständiger Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Volt. Fr. Maisch.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 22. bis 28. November.

Zahl der Besucher . . . . . 608.
(davon neu zugegangen . . . . . 58).
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . 696.

Seit der Eröffnung (10. Februar) wurden an 1946 Benützer 19,132 Bände ausgeliehen.

Der Aufsichtsrath.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 2. Dezember 1875,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 77,

wegen Abreise:

1 Sopha mit 6 Sesseln, grün Plüsch, Roßhaar (sehr gut erhalten), 1 Causeuse, braun Wolldamast, Roßhaar, mit gehäkelten Schutztüchern, 1 ovalen Tisch, 2 neue Teppiche, 1 Korkmaschine, 1 Frauenmantel, 1 Frauenpaletot, 24 Christofle-Löffel, 12 Christofle-Gabeln, **Gold und 2 Brillantringe, 12 Herren-Regenmäntel,** 12 hohe Champagnergläser, 1 Büchergestell, 1 Treppenstuhl, 6 Herrenhemden, 1 großen Krautständer, 1 Waschzuber, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 braunen Wolldamastvorhang, leere Flaschen, **1 kleinen eisernen Herd, 1 Parthie Oeldruckbilder,** 4 neue Bügeleisen, **1 Parthie Herren- und seidene Frauenkleider,** 1 Chiffonniere, 1 Kommode, Federnbetten, **1 gut erhaltene Pelzgarnitur (Iltis);**

ferner von einem aus Paris gewiesenen Deutschen: **Nachahmung von Elfenbein und Elfenbein** (für Weihnachtsgeschenke geeignet) 1 heilige Familie, 1 Taufe Christi, verschiedene Maria und Crucifixe mit und ohne Weihwasserschaale 2c. unter Glas und Rahme, elfenbeinerne Crucifixe, 1 Parthie Muscheln;

12,000 gute Cigarren und diverse Liqueure;
40 Paar Schlittschuhe;

ferner neu:

2 polirte Bettladen, 1 Roßhaarmatratze, 1 Kommode, 1 einthürigen Kasten, 6 Rohr- und 6 Strohstühle, 2 Küchenschäfte, 1 Büchergestell, 1 Waschtisch, 2 Küchentische, 2 braune Tische, 1 Koffer, 2 Puppenwägelchen,

wozu die Liebhaber höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

NB. **Gegenstände zum Versteigern werden noch angenommen.**

Bekanntmachung.

3.2. Sämmtliche Bauhandwerker, welche für an hergefertigte Arbeiten noch Rechnungen ausstehen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens zum **15. Dezember l. J.** bei diesseitiger Stelle **attestirt** abzugeben, widrigenfalls die Forderungen von uns unberücksichtigt liegen bleiben.

Karlsruhe, den 30. November 1875.

Großh. Bezirksbauinspektion.

F. E. Serger.

Körbe- und Eisenwaaren-Versteigerung.

4.3. **Freitag den 3. Dezember a. c.,** Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in der goldenen Waage, Zähringerstraße 77, wegen Geschäftsaufgabe einer Eisenhandlung Nachstehendes gegen Baarzahlung:

200 Stück Wasch- und Marktkörbe, theils oval, theils rund, einige Dutzend Henkelkörbe 2c.;

ferner eine große Parthie emaillirter Eisenhäfen, eiserne Kochgeschirre, Zuckermesser, Kohlenbügeleisen, Lampen, Kohlenbecken; ferner eine größere kupferne Kaffeemaschine, 62 Tassen haltend, für eine Wirthschaft geeignet; einen sehr gut erhaltenen Ston'schen Flügel und verschiedenes Andere; endlich einige Dußend Flaschen verschiedener Liqueure, Punsch, Rum, Cognac 2c., wozu Liebhaber einladet

A. Wüest, Geschäftsagent.

Wohnungsanträge und Gesuche.

4.1 Zähringerstraße 61 ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, auf 23. Januar eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstiger Zugehör, zu vermiethen.

Laden mit oder ohne Wohnung.

3.2. Ein schöner, geräumiger **Laden** mit anstoßendem, großem, hellem **Comptoir** ist sofort oder später ohne Wohnung und auf Verlangen vom 23. April 1876 an mit schöner Wohnung zu vermiethen. Näheres Langestraße 154 parterre.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. Eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov nebst aller Zugehör ist auf den 23. April k. J. zu vermiethen: Amalienstraße 57.

6.4. In der Akademiestraße ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern und Alkov mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden Langestraße 155 gegenüber dem Museum.

Zimmer zu vermiethen.

— Langestraße 235 sind im 3. Stock zwei schön möblirte Zimmer entweder getrennt oder zusammen auf 1. Dezember zu vermiethen.

3.3. Ein an der Straße liegendes, größeres Zimmer mit 2 Fenstern, nebst Vorfenstern, neuem Bett mit neuem Rost und Matratze und allen Bequemlichkeiten versehen, ist sogleich oder bis 1. Dezember beziehbar. Näheres Luisenstraße 14 im 3. Stock.

3.3. Durlacherthorstraße 9 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder einjährig Freiwilligen auf 1. Dezember zu vermiethen.

3.3. Steinstraße 25 sind auf den 1. k. M. 2 Zimmer nebst Dienerzimmer und Stallung für 3 Pferde zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer.

3.2. Zähringerstraße 48 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes Zimmer zu vermiethen; auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben.

*2.2. Ein geräumiges, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 16 im zweiten Stock im Vorderhaus.

*3.2. Zwei auf die Kriegsstraße gehende, schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit abgeschlossenem Vorplatz, eine Treppe hoch, sind sogleich zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 93 im untern Stock.

2.2. **Zwei schöne Zimmer, Stallung für 4 Pferde nebst Remise und Dienerzimmer sind Ecke der Bismarck- und Linkenheimerstraße per 23. April zu vermiethen. Näheres Linkenheimerstraße 3.**

— Ecke der Rüppurrer- und Wielandtstraße 1, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein gut möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. Dezember an einen soliden Herrn zu vermiethen.

*2.1. Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen anständigen, soliden Herrn sogleich zu vermiethen: Kronenstraße 51 (Neubau) im 3. Stock links.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Ein schön möblirtes, geräumiges Zimmer, am liebsten im östlichen Stadttheil, wird von 2 Herren per Anfang oder Mitte d. M. zu miethen gesucht. Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre M. I. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Sogleich oder auf den 15. Dezember ist ein freundlich möblirtes Zimmer an ein oder zwei stille, junge Leute (Herren oder Damen) mit ganzer Pension zu vermiethen. Zu erfragen Langestraße 237 im 2. Stock.

* Marienstraße 3 ist im Hinterhaus im 4. Stock ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

*2.1. Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 51 (Neubau) im 3. Stock rechts.

Stall zu vermiethen.

*2.1. Promenadeweg 1 ist sogleich ein schöner Stall nebst einem heizbaren Zimmer zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Eine Familie mit ruhigem Geschäft sucht auf 23. April 1876 oder früher eine Parterrewohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör um einen jährlichen Miethzins von 250—300 fl. zu miethen. Gefällige Anerbieten wolle man unter Chiffre J. S. im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.3. Eine stille Familie **sucht auf sogleich** eine freundliche Wohnung von 3 geräumigen oder 4 kleineren Zimmern nebst Küche, Keller und der nöthigen Zugehör. Gefl. Offerten sind unter A. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: Werderstraße 6 im 2. Stock.

— Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann, findet bei einer kleinen Familie gegen hohen Lohn auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Akademiestraße 41, zweiter Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Langestraße 80 im 2. Stock.

*2.1. Auf Weihnachten findet ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen und stricken kann, sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Zähringerstraße 14 im 2. Stock.

Ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches Zimmer reinigen, bügeln und nähen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Friedrichsplatz 9, eine Treppe hoch.

*2.2. **Ein Dienstmädchen** wird gesucht zu Weihnachten. Hoher Lohn, freundliche Behandlung, Familie von 3 Kindern, 3 Treppen hoch. Zu erfragen Langestraße 121 im 4. Stock.

6.1. **Kapitalien, Einzug von Geldern, Klagen, Vermiethung von Wohnungen, Versteigerungen, Vermittlung von Stellen aller Branchen besorgt pünktlich und schnell das Bureau von**
B. Kossmann, Langestr. 73.

Empfehlung.

Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpoliren und Repariren von Möbeln unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen Wielandtstraße 9, im 2. Stock. 3.3.

Verloren.

*2.2. Am 29. November d. J., zur Abendzeit, verlor ein armer, niederer Bediensteter seinen Monatsgehalt, bestehend in zwei **Doppelkronen** und einfacher **Krone**, zusammen mit **50 Mark**, welche in einem Zeitungspapier eingewickelt waren. Der redliche Finder wird höflichst gebeten, den gefundenen Betrag im Kontor des Tagblattes gegen Erkenntlichkeit abgeben zu wollen.

Gefunden.

Sonntag Nacht wurde ein seidenes **Foulard** gefunden. Abzuholen Herrenstraße 6 im 2. Stock des Seitenbaues von Morgens bis Nachmittags 3 Uhr. *

Adolf Römhildt,

Ecke der Akademie- und Linkenheimerthorstraße,

erlaubt sich die nachstehend verzeichneten Waaren in bester Qualität zu billigem Preise zu empfehlen:

Backmehl (Poudre).
Kunstmehl prima Qualität.
Kölner Melis prima Qualität.
Kölner Melis, fein gesiebt.
Mandeln, Puglieser.
Orangeat.
Citronat.
Feigen.
Rosinen, große.
Corinthen.
Citronen.
Gewürze, ganze und gemahlene.
Zuckersyrup, holländischen.
Landhonig.
Honiglebkuchen von Bretten.
Liqueure, mittelfeine u. feine Sorten.
Kirschenwasser, Oberkircher.
Zwetschgenwasser, Oberkircher.
Arac von Batavia, ächt wasserhellen.
Rum von Jamaica, ächten.
Cognac, ächt französischen.
Orangen-Rum-Punschessenz.
Portwein-Punschessenz.
Wachsstöcke in verschiedenen Farben und Größen.
Wachskerzen desgleichen. 4.1.

Sämmtliche zur Feinbäckerei

gehörigen Artikel sind in bester, frischester und unverfälschter Waare vorräthig und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

Fr. Maisch,
Ludwigsplatz 55b.
3.1.

Liebig Company's Fleisch-Extract.

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika.)

8 Goldene Medaillen und Ehrendiplome.

Nur ächt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes den Namenszug J. v. Liebig in blauer Farbe trägt.

Zu haben bei den hauptsächlichsten Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- u. Wäschegeschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Hemden nach Maaß

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt. —

Wollene Bett- und Bügeldecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten billigst bei **Carl Seeligmann,**
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.
*

Sauerkraut ist zu verkaufen
in der Langenstraße 5 im 3. Stock. *

Zu Weihnachtsgeschenken.
3.2. Weiße **Seidenhunde** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schlitten,
ein neuer, für jegliches Geschäft geeignet, steht zum Verkaufe: Lyceumsstraße 1. —

Verkaufsanzeigen.
2.2. Ein feiner, schöner **Rock** für einen Condukteur oder sonst Postangestellten passend, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

*2.2. Zu verkaufen: neue Bettladen mit Rost, Matratze u. Polster, Stroh- u. Seegrasmatratzen, Kommode, 2 schöne Kanapee mit grünem und 1 mit braunem Damast von 58 M. an: Viktoriastraße 5.

3.2. Zwei schön gearbeitete Spiegelschränke, Chiffonniere, Kommode, Bettladen, Ovaltische, Näh- und Nachttische, Fußschemel, Etagères und Handtuchgestelle hat um äußerst billigen Preis zu verkaufen

L. Zechiel, Schreinermeister,
Langestraße 136.

*2.2. Ein ganz neuer **Pelzmantel** für Eisenbahnbedienstete ist billig zu verkaufen bei Fr. Lersch, Durlacherthorstraße 59.

2.2. Eine gute nußbaumene Bettlade ohne Rost und eine gut erhaltene Kettenstichnähmaschine ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

Ein sehr schöner **Kinderschlitten** (Bockschlitten) ist zu verkaufen: Hirschstraße 58. *2.2.

* Ein **Eremitageofen,** von außen zu feuern und in ganz gutem Zustande, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße 32, ebener Erde.

Kauf-Gesuch.
2.1. Ein gut erhaltenes **Schaukelpferd,** sowie ein **Kinderwägelchen** werden zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stuhlschlitten,
ein noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 44 parterre. *

6.5. **Ankauf**
von Gold und Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten und Möbeln, getragenen Schuhen und Stiefeln 2c. Bestellungen werden zu jeder Zeit besorgt. **Jakob Weinheimer,** Querstraße 27.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock. —

☞ **Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben.** *

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Unterrichts-Gesuche.
2.2. Ein Herr wünscht Unterricht in der Kalligraphie zu nehmen. Offerten wollen unter Nr. 103 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

2.2. Ein Herr wünscht mit einem Lehrer der englischen Sprache behufs Erlernung derselben in Verbindung zu treten. Offerten werden unter Chiffre H. K. Nr. 13 im Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein Herr wünscht Unterricht in der franz. Sprache zu nehmen. Offerten unter Nr. 14 befördert das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser, } reine Waare,
empfiehlt

G. Schwindt sen.,
3.1. Langestraße 239.

NB. **Champagnerflaschen** werden angekauft.

Zur
Weihnachts-Ausstellung
3.1. ladet ergebenst ein
Franz Weber Sohn,
48 Langestraße 48.

Fortgesetzter
Weihnachts-Ausverkauf.
Als besonders hervorragend billig und empfehlenswerth:

Schwarze Lyoner Seidenstoffe
in anerkannt guten Qualitäten, nämlich:

	per Meter	Kleid von 12 Meter
Grosgrain	Mark **3.50.**	Mark **42.** (fl. **24 ½.**),
Gros de Lyon	„ **4.**	„ **48.** (fl. **28.**),
Gros Faille	„ **4.50.**	„ **54.** (fl. **31 ½.**),
Persan	„ **5.**	„ **60.** (fl. **35.**),
Gros Cachemire	„ **5.50.**	„ **66.** (fl. **38 ½.**),
Bonnet-Prima	„ **6.**	„ **72.** (fl. **42.**).

Von den gleichen Stücken kann auch, wenn nöthig, mehr als 12 Meter abgegeben werden.

Gestreifte Seidenzeuge
in grau, schwarz, weiß und farbig à **48 kr.** und **1 fl. (sehr preiswürdig).**
Grisaille à 45 kr.
Schwarze Seidensammte, 70 Centimeter breit, per Meter Mark 17., 20., 22.

Schwarze Cachemires
in besten und längst bewährten Qualitäten:

Nr. 1	**Nr. 2**	**Nr. 3**	**Nr. 4**	**Nr. 5**
56 kr.	1 fl. 9 kr.	1 fl. 16 kr.	1 fl. 27 kr.	1 fl. 36 kr.

Waterproof, 2 ½ Meter breit, zu Regenmäntel, **58 kr. per Elle.**
Flanelle, ⅝ breit, reine Wolle . . . . **42** „ „ „
Unterrock-Moirees . . **24** und **30** „ „ „
Sommerkleiderstoffe . . . . . **12** „ „ „
Winterkleiderstoffe . . . . . **18** „ „ „

G. H. Denison. 5.1.

P.S. **Einige noch restirende hellgestreifte Seidenkleider von 12 Meter à 20 fl.**

Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.
Vorräthig ist:
Ferd. Langer, Dornröschen. Clavierauszug mit Text. 24 Mark.
E. Bassermann, Erinnerungen an Langer's Dornröschen. Für Clavier eingerichtet. 2 Hefte à 2 M. 60 Pf. 2.1.

12.7. Hiesigen und auswärtigen Kunden erlaube ich mir hiermit die Anzeige zu machen, daß ich meine nur allein ächte

Alipp'sche

Schlummer-Punsch-Essenz

Herrn **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10, in Verkauf übergeben habe und bitte bei vorkommendem Bedarf um geneigte Berücksichtigung und genaue Beachtung meiner Etiquette.

F. A. Götze in **Leipzig.**

Ulmer Gersten-Kaffee.

6.5. Dieser Gersten-Kaffee gibt ohne jeden Zusatz schon ein angenehmes, kräftiges Getränke.
1 Paquet mit Anweisung à 1 Pfd. zu 60 Pf.
1 " " " à 2 Pfd. zu 1 M. 10 Pf.
Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Liebig's Fleischextract
und
condensirte Milch

zu Originalpreisen empfiehlt 3.2.

F. Bausback.

Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Selters-Wasser,
Emser Wasser,
Ofener Bitterwasser,
sowie **Sodawasser** in Flaschen u. Syphons in täglich frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,
3.1. Langestraße 239.

Renchner Rahmkäse
bester Qualität,
Emmenthaler Käse,
Romadour in Staniol,
Limburger Käse

empfiehlt bestens

F. Kühlenthal,
2.1. Amalienstraße 53.

Bordeaux,

per **Flasche 80 Pf.** incl. Flasche, empfiehlt in ausgezeichneter Qualität die Weinhandlung von

Karl Hauger,
6.3. 209 Langestraße 209.

Flaschen-Weine,
Flaschen-Bier,
Punsch-Essenz

empfiehlt

Theodor Katz,
3.3. Luisenstraße 12.

Tischwein (alten):

Kaiserstühler . . . . die Flasche 45 Pfennig,
Markgräfler . . . . " " 70 "
Rothwein . . . . . " " 80 "
ohne Flasche, empfiehlt in ausgezeichneter Qualität

Theobald Stäb, Weinhandlung,
213 Langestraße 213.

Von 12 Flaschen an wird der Wein in's Haus geliefert. 3.3

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- & Wäschegeschäft,

Ecke der Langen- u. Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Für Weihnachten.

3.2.

Die größte Auswahl in

Herren-, Damen- u. Kinderkragen u. Manschetten.

Wie bekannt, führe ich stets die neuesten Façons und ist meine Auswahl darin so groß, daß ich jeden Geschmack befriedigen kann.

Herrenhemden weiß und farbig; elegante weiße Herrenhemden nach dem neuesten Schnitt in jeder Weite.

Unterbeinkleider, Unterjacken, Socken, Leibbinden, Flanellhemden. Das Neueste in **Cravatten** und **Manschettenknöpfen.**

Taschentücher:

Bielefelder, Irische, Schlesische,
Batist- Cambric- *und* ***Linontücher,***
Bedruckte *und* ***farbig gewebte*** *für Schnupfer,*
Weiss Leinen-Taschentücher *mit farb. gew. Borde,*
Batisttücher *mit Hohlsaum,*
Leinen-Taschentücher *für Kinder, weiss und farbig,*
Ostindische Foulards *verschiedener Grösse,*
Weisse *und* ***farbige Cachenez,***
das Neueste in den besten Qualitäten bei

Lembke & Voll,
3 Friedrichsplatz.

2.2. Wir haben

eine größere Parthie Thybet-Capuzen,
" " " Schälchen u. Tücher 2c.

zurückgesetzt, welche wir unter dem Selbstkostenpreis verkaufen.

Weiss & Kölsch.

Die Möbelfabrik L. Wittich,

5.2.

Wilhelmsstraße 13,

empfiehlt ihr Lager aller Arten Möbeln, sowohl **Kasten-** als **Polstermöbeln,** reich geschnitzte und glatte polirte Möbeln, auch sind wieder von den beliebten **Kinderschulbänken** auf Lager, die sich vermöge ihrer Construktion für jedes Alter eignen, den Körper des Kindes gerade halten und Raum haben für Unterbringung der Schulbücher und Schulranzen.

Anzeige.
* Springerlein, Butterbackwerk und feines Hutzelbrod ist frisch zu haben bei
Friedrich Zoller, Bäckermeister,
Kronenstraße 12.

2.2. **Flaschenbier.**
Freiherrlich von Seldeneck'sches
Winter-Lagerbier, per Flasche 20 Pf.,
Bockbier, per Flasche 24 Pf., empfiehlt bestens
F. Bausback,
Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

(H. 3694.) **Bergmann's**
Zahn- mittel 5.4.
Unter den verschiedenen Packungen, die in Blechdosen besonders praktisch.
von
A. H. A. Hergenhan
Waldheim i. S.
empfiehlt **Th. Brugier** in **Carlsruhe.**

Schminke,
fette und **flüssige,** in weiß, rosa und roth,
Puder,
weiß, rosa in 1/1 und 1/2 Packeten,
Puder für die Haare,
Diamant, Gold, Silber und weiß,
Haarfärbemittel,
Melanogène, Eau de Capillaire 2c.
empfiehlt
3.2. **Fr. Spelter.**

Weißer flüssiger Leim
von Fd. Gaudin in Paris,
kalt zu gebrauchen in geringer Quantität; zum Leimen von Papier, Pappdeckel, Porzellan, Glas 2c.
Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10. 12.7.

Farbige und schwarze
Seidenzeuge,
das Neueste für den Winter, sind bei mir eingetroffen und können sowohl am Stück als auch **an Resten** abgegeben werden.
Grosgrain, schwer, von 2 fl. 20 kr. per Meter.
Faille, " " 2 fl. 10 kr. " "
Taffetas, " " 1 fl. 45 kr. " "
Dertinger,
Fasanenstraße 8.

Zum Selbstrasiren.
3.1. Feine, hohlgeschliffene Rasiermesser, sowie feine Streichriemen empfiehlt unter Garantie der Güte
Max Beck,
chir. Instrumentenmacher,
Herrenstraße 6.

6.1.
Weihnachts-Ausstellung
von
Spielwaaren u. Korbwaaren
bei
F. Wilhelm Doering.

Wilhelm Kölitz,

Langestraße 147,
empfiehlt in neuen Zusendungen zu billigen Preisen 6.2.
für Herren, Damen und Kinder:
Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,
Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,
Tanz-Schuhe,
Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.
Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

Das Neueste in Beleuchtungs-Artikeln:
Petroleum-, Hänge-, Steh- und Wandlampen,
Gas-Kronleuchter, Doppelarme, Lyras,
Wandarme und Stehlampen
empfiehlt unter Garantie und zu den billigst gestellten Preisen das Etablissement von
W. Göttle, Langestraße 150.

Louis Döring in Carlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.
Feine und mittelfeine
Portemonnaies
in besonders reichhaltiger Auswahl.

3.1. **Die billigsten**

Weihnachtsgeschenke

im

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Langestraße 73.

Farck & Kossmann.

In reicher Auswahl empfehle ich **wollene Shawls, Westen, Tücher, Kinderkleidchen, Jäckchen, Gamaschen** und **Baschlicks** zu den billigsten Preisen.

Karl Raupp,

5 2. Karl-Friedrichstraße 3.

Pelzbesatz

in jeder gewünschten Sorte und in allen Breiten empfiehlt zu sehr billigen Preisen

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.3. gegenüber dem Polytechnikum.

Pelzgarnituren

in nur selbstgefertigter Waare empfiehlt in größter Auswahl zu ganz auffallend billigen Preisen

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.3. gegenüber dem Polytechnikum.

Kindergarnituren

in größter Auswahl in verschiedenen Sorten, **Muff & Boa** von 4 M. 50 Pf. an empfiehlt

5.3. **C. A. Zeumer,** Kürschner.

Pelz-Kappen

à Stück von 1 M. 50 Pf. an empfiehlt

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.3. gegenüber dem Polytechnikum.

Weiße

Caschmirsachen:

Concertmäntel, Kindermäntelchen und Jäckchen, gestrickte Shawls 2c. werden wöchentlich **dreimal** gewaschen und geschwefelt. Ferner werden **neue,** gestrickte Kopfshawls gespannt (façonirt), sowie jede Art Stickereien **täglich** gepreßt und schön hergestellt, was empfehlend anzeigt

Ed. Printz,
Hof-Kunstfärber,
4.4. Erbprinzenstraße 10.

Neu!

Taschen-Mikroskope,

500 Mal vergrößernd,
Preis 1 M. 50 Pf.,

empfiehlt **Fr. Distelhorst,**
3.2. 187 Langestraße 187.

Fortsetzung des Ausverkaufs

des

Leinwand-, Gebild- und Wäsche-,

sowie

Weiß- und Strumpfwaaren-Lagers

von

M. Urbino.

Die vorräthigen Waaren bestehen in:

Leinwand, darunter noch ächtes Bielefelder Handgespinnst,
Handtücher und **Handtücherzeuge** am Stück,
Tischtücher ohne Servietten, } billigst,
Servietten ohne Tischtücher }
Servietten und **Tischtücher** in versch. Qualitäten,
englische Weißwaaren, als: Batist, Jaconet, Cambrik 2c.,
Baumwolltücher,
fertige Damenwäsche, als: Hemden, Beinkleider 2c.,
Herrenhemden und
Herrenhemd-Einsätze,
Strumpfwaaren, als: Beinkleider, Jacken, Socken und Strümpfe 2c. in Wolle, Baumwolle und Seide, nur beste Qualitäten!

Aecht ostindische seidene Foulards,

Reisedecken und Plaids,

sowie eine große Parthie **Batisttaschentücher** und **leinene Taschentücher** zu billigen Preisen.

Um mit sämmtlichen Waaren so rasch als möglich zu räumen, werden dieselben billigst, theils weit unter dem Kostenpreise ausverkauft.

M. Urbino,

8.2. **Friedrichsplatz 4.**

Die Eröffnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

beehre mich, ergebenst anzuzeigen, und lade ich zu deren Besuch höflichst ein.

Louis Müller, Kunsthandlung,
Friedrichsplatz 11.

4.2. **NB.** Das Lokal ist auch Sonntags geöffnet.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Wurstsuppe, Würste, Sauerkraut, feinen Schwartenmagen, Blutschwartenmagen 2c. empfiehlt bestens **Alexander Ochs.**
Auch wird über die Straße abgegeben.

Patentirte Eissporen,

das bestbewährteste System, empfiehlt
Heinrich Lange,
2.2. 28 Herrenstraße 28.

Kochgeschirr,

verzinntes und emaillirtes, sowie alle **Haushaltungs-Artikel** empfiehlt billigst
6.4. **L. Bender,** Wilhelmsstraße 2.

Mein bestassortirtes Lager von
Drahtstiften,
Holzschrauben,
Sohlen- und Absatznägeln,
Schwillen 2c.
bringe in empfehlende Erinnerung.
Theodor Katz,
3.3. Luisenstraße 12.

Anzeige und Empfehlung.
*2.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften hier und auswärts zur Besorgung von Dienstboten, als: Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Kinds-, Haus- und Küchenmädchen 2c.
Verdingfrau **M. Dechsner,**
Querstraße 28, 2. Stock.

Zur Nachricht!
*3.2. Angekommen mit einer großen Auswahl **Harzer Kanarienvögel,** als **Roller, Glucker, Nachtigallenschläger,** die bei Tag und Licht schlagen, und empfiehlt solche **C. Klöppelt** aus St. Andreasberg, im Gasthaus zum Ritter.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr vorletzte Probe für das Concert.

Liederkranz.

Heute Abend **8 Uhr Gesangprobe.**

57 Amalienstrasse 57
Oeffentliche, permanente Ausstellung
Photographischer Aufnahmen
von
Schuhmann & Sohn,
Hof-Photographen.
Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Ruhrfettschrot, Ruhrstückkohlen, Ruhrnußkohlen, Coaks, Buchen- und Forlenholz (kleingemacht)
in jedem Quantum billigst bei
M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nusskohlen** für Füllöfen empfehle zu billigem Preis.
Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.
Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß,** Langestraße 121.

Karlsruhe.
Samstag den 4. Dezember 1875
im
großen Saale des Museums

CONCERT

der Gebrüder
Willi & Louis Thern,
unter gefälliger Mitwirkung von **Frl. Johanna Schwartz,** Großh. Bad. Hofopernsängerin.

Programm:
1. Serenade, op. 41, von Beethoven, für zwei Pianoforte übertragen von Leop. Langer. 2. Gesang. 3. a. Andante grazioso von C. Thern; b. Tarantelle von Raff, für zwei Pianoforte. 4. a. Am Loreley-Fels, Fantasiestück von Raff, Solovortrag von Willi Thern; b. Grande Etude in C-moll von Chopin, Solovortrag von Louis Thern. 5. Impromptu in As-dur von Chopin, auf zwei Pianoforte al unisono vorgetragen. 6. Gesang. 7. Neue ungarische Weisen von C. Thern, für zwei Pianoforte. 8. Concert Nr. 1 in Es-dur von Liszt, für zwei Pianoforte.

Billets: der reservirte Platz à 3 M., der nicht reservirte Platz à 2 M., Gallerie à 1 M. 50 Pf. sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Dört, Friedrichsplatz 8,** und Abends an der Kasse zu haben.
Anfang des Concerts um 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
4.2.

16.10.

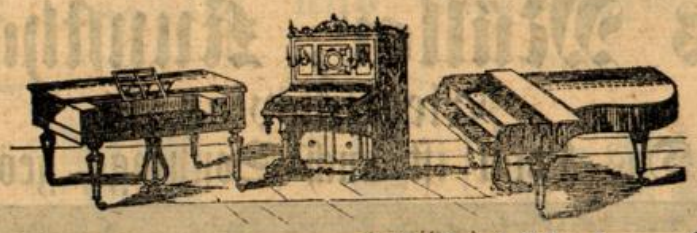
Forte-Piano-Niederlage

von

Ludwig Schweisgut,

Karlsruhe,

31 Herrenstraße 31.



Fabrikpreise. **Mehrjährige Garantie.**

Grosses Lager

von

Flügeln, Pianinos und Tafelpianos

aus den renommirtesten Fabriken.

Gebrauchte Klaviere werden in Tausch genommen.

Forte-Piano-Vermiethung.

Reparaturen u. Stimmungen werden auf das Beste ausgeführt.

FABRIK- ZEICHEN.

NEHMASCHINEN

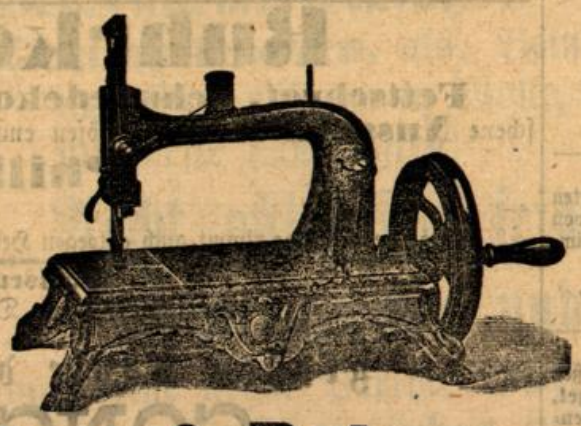
aus der Fabrik

von

FABRIK- ZEICHEN.

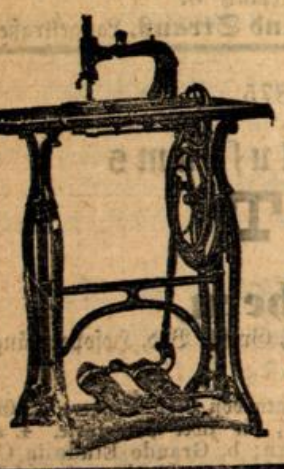
Prämiirt

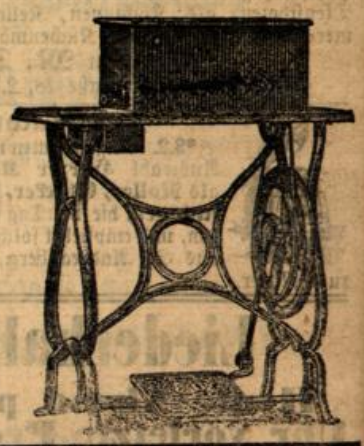
1873 Wiener Weltausstellung.



Patent

vom 7. Oktober 1873.





Junker & Ruh, Carlsruhe,

verlängerte Sophienstrasse, zunächst der Rheinbahn.

Vorzüglichstes System für Familien u. Gewerbe.

Nur eigenes Fabrikat.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 2. Dezember, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Dekan Zittel. Gleichnisse des alten Testaments. 1. Die Fabel Jotham's. Richter 9.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.